



Jetzt zu Lösungen in der Klimakrise beitragen

Mit dem Mastermodul „Klimaschutz-Praxis“ wertvolle Praxiserfahrungen sammeln

04.10.2022 | Alle Studierende, die konkret an möglichen Lösungen der Klimakrise mitarbeiten möchten, sind zum Modul „Klimaschutz-Praxis“ eingeladen, das ab dem 17.10.2022 immer am Montagnachmittag an der Hochschule Aalen angeboten wird. Es geht um praktische Projektarbeit, ergänzt durch Expertenvorträge und wissenschaftliche „Klima-Basics“. Dieses zukunftsorientierte Lehrkonzept schafft den notwendigen Transfer zwischen Forschung und Lehre in die Alltagspraxis von Akteuren, die an der Klimatransformation beteiligt sind. Studierende erhalten gleichzeitig eine wertvolle Praxiserfahrung, die sie für ihre spätere berufliche Laufbahn nutzen können.

Die „Klimaschutz-Praxis“ wird als 5 CP-Wahlfach für alle Masterstudiengänge der Hochschule angeboten, kann aber auch in Form von Social Credits durchgeführt werden. Studierende werden dabei alleine oder in einer Kleingruppe ein eigenes Projekt im Themenkomplex Klimaschutz- und Klimaanpassung erarbeiten. Die anwendungsbezogenen Projektthemen werden in der Kickoff-Veranstaltung zur Wahl gestellt.

Prof. Dr. Martina Hofmann und Franziska Riek vom Lehrstuhl für Erneuerbare Energien leiten den Prozess und bringen ihre Expertise aus der Klimaschutz- und Klimaanpassungsforschung ein. Die Projektfortschritte werden in regelmäßig stattfindenden, gemeinsamen Meetings reflektiert. Expertenvorträgen aus der Praxis runden das Angebot ab. Mit dem Mastermodul „Klimaschutz-Praxis“ bekennt sich die Hochschule zu ihrer Mitverantwortung, an Lösungen der durch den Klimawandel entstehenden Probleme mitzuarbeiten.

Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt. Interessenten melden sich im Canvas Kurs an und nehmen am Kickoff-Termin am Montag, den 17. Oktober 2022 teil. An diesem Termin werden Formalitäten, der Ablauf, Inhalte und Projektthemen vorgestellt.